

**ГОДЪ XXXIII.**

Der Preis für Privat-Institute beträgt:

|                                 |        |
|---------------------------------|--------|
| für die einfache Zeit . . . . . | 5 Kop. |
| für die doppelte Zeit . . . . . | 15 "   |

## XXIII. Jahrgang.

**1985.**

Officieller Edel.

## Locale Abtheilung.

### Wkas an den Dirigirenden Senat.

St. Petersburg, den 24. Januar 1885.

coračno doklađu revizijskoj kom-  
misi. № 2000.

**Beschlüsse der Volkschen Stadtkonventen-  
Versammlung vom 25. Januar 1885**  
(Werten gedruckt in Gmünd der Nr. 2013 Po. 2  
Zbl. 1 Zwei der Beschläge)

**Tagesordnung Punkt 1, betreffend  
die Festsetzung des von dem Stadtkom-  
pro 1885 entworfenen Budgets mit  
einigen Abänderungen.**  
**Tagesordnung Punkt 2, betreffend**





Jahren auf Beschluß der Gemeinde Castolab nach Sibirien verschickt worden war und auf Grund des Allerhöchsten Gnadenmanifestes vom 15. Mai 1883 in's Europäische Rußland zurückgeführt ist, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und im Ermittlungsfalle denselben an das erwähnte Landgericht arrestlich auszusenden. Nr. 899. 2

Вследствие отношения Т. Витебского Губернского Правления поручает всем полицейским местам Лифляндской губернии произвести розыск бывшего 28. Декабря минувшего года из престантской при Пышнянском волостном правлении некаплетного человека, называвшего себя Витебским мещанином, жителем города Лепеля Калманом Норковым Выменцом, подозрительного в укрывательстве от воинской повинности, и в случае отыскания довести о том сему Губернскому Правлению.

In Folge Requisition des Herrn Witebskischen Gouverneurs wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung allen Polizeibehörden Livlands aufgetragen, nach dem am 28. December a. r. aus dem bei der Pyschnaischen Gemeinde-Verwaltung befindlichen Arrestlocal entführten unbekannten Manne, welcher sich für den Witebskischen Mestschanin, Einwohner der Stadt Lepel Kasimann Verlow Wy-menez ausgegeben und der Entziehung von der Wehrpflicht verdächtig ist, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und im Ermittlungsfalle darüber anher zu berichten. Nr. 928. 2

Вследствие отношения Лифляндской Казенной Палаты Лифляндское Губернское Правление все равным местам и должностным лицам просит подчиненным же предписывать произвести розыск имущества проживавших в 1882 г. в г. Вольмарь содержателя трактирных заведений Петра Петерсона и Лны Радзанта (он же Иванъ Родзигъ) а равно нывышнего мѣстожительства и имущества проживавшего в 1882 г. в г. Вольмарь же содержателя пивной лавки Якова Стурита и в случае отыскания изыскать, сь поровыхъ двухъ лицъ по 75 к. сь каждаго, а сь по-сѣднего 50 коп. 10% сбора на содержание мировыхъ судебныхъ учреждений. Nr. 939. 2

In Folge Requisition des Livländischen Kammerhofes werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung alle gleichstehenden Behörden und Amtspersonen ersucht, alle untergeordneten aber beauftragt, nach dem etwaigen Vermögen der im Jahre 1882 in der Stadt Wolmar wohnhaft gewesenen Tracteurinhabers Peter Peterjohn und Jahn Radfing, alias Jwan Robfit, sowie nach dem gegenwärtigen Domicil und dem etwaigen Vermögen des gleichfalls im Jahre 1882 in Wolmar wohnhaft gewesenen Inhabers einer Bierbude Jacob Sturit sorgfältige Nachforschungen anzustellen und im Ermittlungsfalle von den erstgenannten zwei Personen je 75 Kop., von letzterer aber 50 R. an 10 pSt. Steuer zum Unterhalte der Friedensrichter-Institutionen beizutreiben. Nr. 939. 2

Вследствие отношения Херсонского Губернского Правления Лифляндское Губернское Правление поручает всем полицейским местам Лифляндской губернии произвести розыск имущества отставного корнета Аполлона Павловича Значко-Яворского, надъ которымъ учреждено опекуновое управление по расчисточности, и в случае отыскания довести о томъ сему Губернскому Правлению. Nr. 1011. 3

In Folge Requisition der Eheronischen Gouvernements-Regierung wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung allen Polizeibehörden Liv-

lands aufgetragen, nach dem etwaigen Vermögen des wegen Verschwendung unter Curatel gestellten dimittirten Cornets Apollon Pawlowitsch Enaischlo-Zaworsky sorgfältige Nachforschungen anzustellen und im Ermittlungsfalle darüber anher zu berichten. Nr. 1011. 3

Вследствие рапорта Рижской Управы Благочиния Лифляндское Губернское Правление предписываетъ всемъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губернии произвести розыскъ Рижскаго рабочаго Александра Анисимова, 21 года, надъ которымъ слѣдуетъ привести въ исполненіе судебный приговоръ и въ случаѣ отысканія сообщить о томъ сему Губернскому Правлению.

In Folge Unterlegung der Rigaschen Polizei-Verwaltung werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung alle Polizeibehörden des Livländischen Gouvernements beauftragt, nach dem 21 Jahre alten Rigaschen Arbeiteroffizisten Alexander Anisimow, an welchem ein gerichtliches Urtheil zu vollstrecken ist, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und im Ermittlungsfalle darüber anher zu berichten. Nr. 1016. 3

Вследствие представления Рижскаго Магистрата Лифляндское Губернское Правление предписываетъ всемъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губернии произвести розыскъ приписанной къ арчешно-полицейскому комитету Анны Крейцманъ, 27 лѣтъ, лютеранскаго исповѣданія, состоящей подъ сѣдствомъ за кражу, и въ случаѣ отысканія выслать ее въ Уголовное Отдѣленіе упомянутаго Магистрата. Nr. 1045. 3

In Folge Unterlegung des Rigaschen Rathes werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung alle Polizeibehörden des Livländischen Gouvernements hierdurch beauftragt, nach der wegen Diebstahls in Untersuchung stehenden, zum medicinisch-polizeilichen Comité verzeichneten Anna Krenzhmann, welche 27 Jahre alt und lutherischer Confession ist, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und dieselbe im Ermittlungsfalle vor die Criminal-Deputation des erwähnten Rathes zu stellen. Nr. 1045. 3

Вследствие рапорта Рижской Управы Благочиния Лифляндское Губернское Правление предписываетъ всемъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губернии произвести розыскъ приписанной къ арчешно-полицейскому обществу Ладенгоцъ, Лифляндской губернии, Марии Констать, 30 лѣтъ, надъ которою слѣдуетъ привести въ исполненіе судебный приговоръ, и въ случаѣ отысканія сообщить о томъ сему Губернскому Правлению.

In Folge Unterlegung der Rigaschen Polizeiverwaltung werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung alle Polizeibehörden des Livländischen Gouvernements hierdurch beauftragt, nach der zur Ladenhofischen Landgemeinde verzeichneten 30 Jahre alten Marie Konstant, an welcher ein gerichtliches Urtheil in Erfüllung zu sehen ist, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und im Ermittlungsfalle darüber anher Mittheilung zu machen. Nr. 1055. 3

Vom Rigaschen Stadtwaisengerichte wird gemäß Art. 38 des 3. Theils des Prov.-Rechts der Offcegouvernements hierdurch öffentlich bekannt gemacht, daß der ehemalige Rigascher Kaufmann Eiser Benjamin Weinberg und dessen Ehefrau Esther Pesse Weinberg geb. Davidmann am 12. Februar d. J. vor dem Waisengerichte einen Ehevertrag geschlossen haben, inbalt dessen die durch Art. 79 a. a. O. begründete allgemeine Gütergemeinschaft für die weitere Dauer ihrer Ehe aufgehoben wird. Nr. 1055. 3

Riga-Mathhaus, den 14. Februar 1885. Nr. 190. 2

Von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Riga wird hierdurch bekannt gemacht, daß zufolge der von der Administration des Lombardfonds abgelegten und nach bewertelligter Revision richtig befundenen Rechnung das Vermögen des genannten Fonds sich am 1. December 1884 auf die Summe von hunderttausend einhundert neun und siebenzig Rubel acht und fünfzig Kop. herausgestellt hat.

Riga-Mathhaus, den 6. Februar 1885. Nr. 966. 1

Von dem Rammereigericht der Kaiserlichen Stadt Riga werden, in Uebereinstimmung mit dem Allerhöchst bestätigten Reglement über die Entfernung lathenhafter Mestschanins aus den Gemeinden zufolge Gemeindebeschlüsse die Rigaschen Haus- und Gemeinewirthe desmittels aufgefordert, zu der auf Freitag den 1. März c. um ein Uhr Nachmittags anberaumten Gemeindeversammlung, behufs Beschlußfassung über die Wiederaufnahme einiger Oflabisten in die Gemeinde, sich zahlreich im Locale des Rammereigerichts einzufinden. Nr. 308.

Riga-Mathhaus, 23. Februar 1885.

Wenn der gegenwärtige Aufenthaltsort des wegen Pferdediebstahls in Untersuchung zu ziehenden, zu Mestchenhof verzeichneten Martin Sauklain unbekannt ist, als werden sämtliche Polizeiautoritäten hierdurch ersucht, nach dem qu. Sauklain genaue Nachforschungen anzustellen und ihn, im Ermittlungsfalle, arrestlich dem Rigaschen Ordnungsgerichte einliefern zu wollen.

Riga-Ordnungsgericht, den 16. Februar 1885. Nr. 1915. 2

Sämmtliche Polizeibehörden Livlands werden hierdurch von dem Rigaschen Ordnungsgerichte ersucht, nach dem diesseits am 8. October a. pr. zur Fortsetzung der polizeilichen Aufsicht nach der Stadt Nicolajew entlassenen, sich aber dort nicht gemeldet habenden verabschiedeten Gemeinen Alexander Warschinsky, sorgfältige Nachforschungen anstellen und im Ermittlungsfalle den qu. Warschinsky arrestlich einsenden zu wollen.

Riga-Ordnungsgericht, den 20. Februar 1885. Nr. 2019. 3

Von der Rigaschen Steuerverwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Rigasche Bürgeroffizistin Anna Friederike Emilie Seemund in Anzeige gebracht hat, daß der ihr vom Rigaschen Rathe am 24. August 1884 sub Nr. 4869 ertheilte Placatpaß abhanden gekommen sei.

In Anlaß dessen werden sämtliche Polizeibehörden Livlands von dieser Steuer-Verwaltung ersucht, im Auffindungsfalle den erwähnten Placatpaß ihr einsenden zu wollen, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren. Nr. 1492. 2

Riga, den 11. Februar 1885.

Von der Rigaschen Steuerverwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Rigasche Junstollabist Johann Magnus Osward Rosenbergs hierseits in Anzeige gebracht hat, daß der ihm vom Rigaschen Rathe am 19. October 1883 sub Nr. 5094 ertheilte Placatpaß abhanden gekommen sei.

In Anlaß dessen werden sämtliche Polizeibehörden Livlands von dieser Steuerverwaltung ersucht, im Auffindungsfalle den erwähnten Placatpaß ihr einsenden zu wollen, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren. Nr. 1584. 3

Riga, den 14. Februar 1885.

Behz Wefelaukas pagasta weetneeti pulka spreeduma, no 1. g. 23. Januara Nr. 19, teel jau scho wist tee tablat mineti Wefelaukas pagasta lozelli, kuri jau wairat gadus bes labdas

peetahdichanas aplahrt blandahs un nam samu Krona un pagasta nobofschann matfajuschi, ka: Jeshob Pingol un Jwan Zeiga, agrat Jeshis dshwojusch, Karl Pishan, Frih Schwihtgur un Peter Weggail, kuri agrat Riga dshwojusch, Peter Turks, ari agrat Riga uskurejers, Kristijahn Pishan, agrat Rihajshs dshwojis, Gust Kanep, agrat Meier muishs dshwojis, Karl Schumba, preetich labdeem 3 gabdeem Leetwahdes Raibesles dshmaras dshwojis, Eduard Deepin ar brahli Jahn Deepin, agrat Friedrichshle dshwojusch, Jahn Reeklin, agrat Kolumishs dshwojis, Mahz Brachdin, agrat Emil-tent uskurejers un Jahn Sillin usajinat 6 mehneschu laita, t. i. lighs 23, Juli 1885. pee schijs pagasta walbes peeteittees un sawas nobofschanas nobofshinat, jo zitadi tee paschi litz likumiga jeta no schijs pagasta fabedribas issehgli.

Wefelaukas pagasta walde, 23. Januari 1885. Nr. 19. 2

Schijds Nachums Brasle sawa fushdiba par schijdu Janel Judelowich beht praffschanas, tapat minehts Jankels Judelowich schini leeta la apjuhshets, teel jau scho usajinat, tani 3. Aprils f. g. pee schijs pagasta teefas atnahst. Kursh ne atnahst, saudehs schini leeta sawas fushdibas un atbil-deschanas teefon un litz pehz tam ta minetam Janel Judelowich apschlakota schijnaschina jau atzienu pagbota un ar eenahfshu naudu pehz schijs pagasta teefas spreeduma nobarhts.

Mitaures pagasta teefa, tani 8. Februari 1885. Nr. 22. 1

## Проклама. Proclama.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen etc. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen des Carl Baron Engelhardt kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche wider die Mortification und Defection nachstehender, das im Rigaschen Kreise und Salisburgschen Kirchspiele belegene Gut Sehlen am noch belastender, angezeigtmaßen jedoch längst gerichteter Schuldposten, als:

1) derjenigen 16000 Rbl. S., welche auf Grund des zwischen der vermittelten Frau Kreisrichterin Hedwig Helena von Engelhardt geb. von Samson und deren Kindern über die Güter Sehlenhof (Sehlen), Würlenhof und Rinschen am 12. Mai 1804 abgeschlossenen und am 15. December 1809 sub Nr. 120 hofgerichtlich corroborirten Erbtheilungsstrandes und der auf diesem Transact am 20. August 1826 vermerkten Declaration d. d. 25. September 1818 der vermittelten Frau Kreisrichterin Hedwig Helena v. Engelhardt geb. v. Samson aus dem Gute Sehlen zuständig.

2) der laut des zwischen den Erben des weiland Herrn Landraths Carl Johann Hermann von Engelhardt über dessen Nachlaß, inclusive des Gutes Sehlen am 3. April 1857 abgeschlossenen, und am 11. Juni 1867 sub Nr. 73 hofgerichtlich corroborirten Erbtheilungsstrandes von dem Carl Baron Engelhardt zur Berichtigung des Sehlenschen Gessionschillings von 50000 Rbl. S. unter Anderem als eigene Schuld übernommenen unberichtigten Forderungen an die Masse mit 800 Rbl. und

3) zur Meldung aller Derjenigen, welche gegenüber der Nachlassmasse des weiland Herrn Landraths Carl Johann Hermann von Engelhardt noch Forderungen haben sollten, — Einwendungen, sowie alle Diejenigen, welche noch Forderungen gegenüber der Nachlassmasse des weiland Herrn Landraths Carl Johann Hermann von Engelhardt haben sollten, oberichtlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams, innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten, d. i. bis zum 31. Juli 1885

und nicht später als innerhalb der beiden von sechs zu sechs Wochen nachfolgenden Aelclamationen mit solchen ihren vermeintlichen Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen allhier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben, dieselben zu documentiren und ausführlich zu machen, bei der andrlicklichen Commination, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist, Ausbleibende nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen etwaigen Einwendungen, Ansprüchen u. Forderungen gänzlich und für immer präcludirt und dem gemäß die oben sub 1, 2, und 3 erwähnten Schuldposten für mortificirt und nicht mehr gültig erkannt und demnach befristet werden sollen. Wonach ein Jeder den solchen angeht, sich zu richten hat.

Riga-Schloß, den 31. Januar 1885.  
Nr. 699. 1

Von dem Riga'schen Stadtwaisengerichte werden Alle, welche an den Nachlaß des am 26. December 1884 verstorbenen Aeltesten der St. Johannis-Gilde und Zimmermeisters Rudolf Zinslerling irgend welche Anforderungen, sowie an den Nachlaß der am 30. December 1879 verstorbenen Riga'schen Bürgeroffizialin Henriette Eva Buttkeuiz und des am 9. April 1884 verstorbenen deutschen Reichsangehörigen Johann Heinrich Ackermann irgend welche Anforderungen oder Erbaupflichten zu haben vermeinen, oder denselben verschuldet sind, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten, also nicht später als am 15. August 1885, bei dem Waisengerichte, entweder persönlich, oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte, zu melden und daselbst ihre Forderungsurkunden beizubringen, bezw. ihre Erbaupflichten nachzuweisen, sowie ihre Schulden anzugeben, widrigenfalls sie nach Ablauf des anberaumten Termins mit ihren Forderungen oder Erbaupflichten nicht weiter gehört noch zugelassen werden sollen, mit etwaigen Schuldnern aber nach den Befehlen verfahren werden würde.

Riga-Mathhaus, den 15. Februar 1885.  
Nr. 200. 2

In Concursachen des weil. Rensal'schen Kaufmanns Carl Danbe wird hiermit auf Antrag des Herrn Concurscurators W. Loppnowe zur allgemeinen Kenntniß und Nachachtung gebracht, daß alle diejenigen, welche Quittungen zum Empfange der auf sie fallenden Quoten der Concursmasse, welche nicht auf ihren Namen lauten, solche Quittungen mit den Nachweisen des rechtlichen Erwerbes derselben spätestens bis zum 1. März n. e. 12 Uhr Mittags bei diesem Rathe beizubringen haben, widrigenfalls den ursprünglichen Inhabern der Quittungen die an. Quoten ausbezahlt werden sollen, ferner, daß alle diejenigen, welche sich bisher noch nicht zum Empfange der auf sie entfallenden Quoten gemeldet haben, spätestens bis zum 1. April n. e. 12 Uhr Mittags sich zu melden haben, unter Beibringung ihrer Quittungen, widrigenfalls die Säumnigen ihres Rechtes verlustig gehen und ihre Quoten zum Besten des Armenwesens verwandt werden sollen.

Rensal-Mathhaus, den 7. Februar 1885.  
Nr. 387. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät, des Selbstherrschers aller Reußen u. bringt das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Paul Graf Dunten, Erbbesitzer des im Gremonschen Kirchspiele des Riga'schen Kreises belegenen Gutes Jögenhof hiersebst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Gehörlande dieses Gutes gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien,

dergestalt verkauft worden, daß dasselbe der ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käuferin als freies und von allen auf dem Gute Jögenhof ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören soll; als hat das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme aller Derjenigen, welche auf dem Gute Jögenhof bei Einem Erlauchten Livländischen Hofgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführlich zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien der resp. Käuferin erb- und eigenthümlich und frei von allen auf dem Gute Jögenhof ruhenden Hypotheken und Forderungen adjudicirt werden soll:

das Gefinde Wehse, groß 16 Thlr. 6<sup>1</sup>/<sub>12</sub> Gr., der Jögenhoffschen Gemeinde, für den Preis von 4800 Rbl. S.  
Nr. 78. 2  
Wolmar, den 25. Januar 1885.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen u. bringt das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Georg von Gersdorff, Erbbesitzer des im Moopschen Kirchspiele des Wolmar'schen Kreises belegenen Gutes Dangeln hiersebst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Gehörlande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke mit den zu ihnen gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dieselben den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies und von allen auf dem Gute Dangeln ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören sollen; als hat das Riga-Wolmar'sche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle u. Jede, mit Ausnahme der Livl. adeligen Güter-Credit-Societät und aller Derjenigen, welche auf dem Gute Dangeln bei Einem Erlauchten Livländischen Hofgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführlich zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käuferin erb- und eigenthümlich und frei von allen auf dem Gute Dangeln ruhenden

Hypotheken und Forderungen adjudicirt werden sollen:

- 1 das Gefinde Pöhdneef, groß 31 Thlr. 11<sup>5</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Johann Sadde, für den Preis von 7000 Rbl. S.
- 2 das Gefinde Abdmin, groß 55 Thlr. 50<sup>1</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Jahn Vogel, für den Preis von 9900 Rbl. S.
- 3 das Gefinde Bohiche, groß 29 Thlr. 60<sup>1</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Jahn Zihul, für den Preis von 6500 R. S.
- 4 das Gefinde Weesul, groß 41 Thlr. 49<sup>5</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Marz Strahin, für den Preis von 8000 Rbl. S.
- 5 das Gefinde Kaiser, groß 27 Thlr. 9<sup>7</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Jahn Gravelin, für den Preis von 6000 Rbl. S.
- 6 das Gefinde Madeeschen, groß 43 Thlr. 9<sup>1</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Peter Spuran, für den Preis von 8000 Rbl. S.
- 7 das Gefinde Smitsche, groß 42 Thlr. 78<sup>9</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Jahn Spuran, für den Preis von 7700 Rbl. S.
- 8 das Gefinde Rehnin, groß 29 Thlr. 54<sup>2</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Jahn Mhoblin, für den Preis von 7400 Rbl. S.
- 9 das Gefinde Bute, groß 54 Thlr. 66<sup>2</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Jahn Bufan, für den Preis von 9200 Rbl. S.
- 10 das Gefinde Moom, groß 46 Thlr. 27<sup>2</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Peter Bufan, für den Preis von 9000 R. S.
- 11 das Gefinde Urbe, groß 39 Thlr. 29<sup>5</sup>/<sub>12</sub> Gr., dem Bauer Marz Spandeg, für den Preis von 6500 Rbl. S.
- 12 das Gefinde Wischnen, groß 49 Thlr. 83<sup>9</sup>/<sub>12</sub> Gr. nebst 17 Post. 22 Kap. Gofeswald, dem Bauer, Martin Beigmann, für den Preis von 10,000 Rbl. S.  
Nr. 81. 2  
Wolmar, den 25. Januar 1885.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen u. thnt das Wenden-Wall'sche Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Jahn Sahn, als Besitzer des im Wall'schen Kreise und Doppelkasschen Kirchspiele belegenen Men-Laihschen Grundstücks Tartusch Nr. 139 hiersebst nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführtes, zum Gehörlande des obengenannten Gutes gehöriges Grundstück dem unten genannten Käufer dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracts übertragen worden ist, daß das hier aufgeführte Grundstück mit allen Gebäuden und Appertinentien dem resp. Käufer als freies von allen auf dem Gute ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für ihn und seine Erben und Erb- und Rechtsnehmer angehören soll, als hat das Wenden-Wall'sche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adel. Güter-Credit-Societät und sonstigen ingrossarischen Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche auch aus irgend einem Grunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannten Gefindes sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß das genannte Grundstück nebst allen Gebäuden und Appertinentien als selbst-

ständiges Hypothekenstück constituir, dem resp. Käufer als alleigenes, von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:

Tartusch Nr. 139, groß 17 Thlr. 14 Gr., auf den Jahn Seieblusse, für 2258 Rbl. 66<sup>2</sup>/<sub>12</sub> Gr., Kop. S.  
Wenden, den 30. Januar 1885.  
Nr. 68. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen u. bringt das Bernau-Jellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Kristian Velt, Erbbesitzer des im Klein St. Johannis'schen Kirchspiele des Jellinschen Kreises, unter dem Gute Boised belegenen Grundstücks Sibbari Nr. 224 hiersebst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das ihm eigenthümlich gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück dergestalt, mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Contracts verkauft worden ist, daß dieses Grundstück mit den zu demselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören soll; als hat das Bernau-Jellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstücks nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten, a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 21. Juli 1885, bei diesem Kreisgerichte, mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen, gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführlich zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien dessen resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:

Sibbari Nr. 224, groß 10 Thlr. 52 Gr., dem Bauer Jönnis Ergulaar, für den Preis von 2140 Rbl. Publication, Jellin-Kreisgericht, den 21. Januar 1885.  
Nr. 81. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen u. bringt das Bernau-Jellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr dimitt. Garde-Mittmeister Graf Eugen Dunten, Erbbesitzer des im Karlusschen Kirchspiele des Bernauschen Kreises, belegenen Gutes Schloß Karlus, hiersebst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Banerlande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt, mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracts verkauft worden sind, daß diese Grundstücke mit den zu denselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören sollen; als hat das Bernau-Jellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen,



auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 31. Juli 1885 bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführlich zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien deren resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen und zwar:

- 1 Muffi Nr. 1, groß 27 Thlr. 72<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Jurri Ammarik, für den Preis von 4700 Rbl. S.
  - 2 Sambla Nr. 2, groß 25 Thlr. 62<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Peter Raddak, für den Preis von 4120 R. S.
  - 3 Wilste Nr. 8, groß 24 Thlr. 51<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Hans Järw, für den Preis von 4300 Rbl. S.
  - 4 Ronni Nr. 13, groß 27 Thlr. 60 Gr., dem Bauer Margus Emol, für den Preis von 5533 Rbl. S.
  - 5 Püsti Nr. 14, groß 28 Thlr. 55<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Jaak Primäggi, für den Preis von 5150 Rbl. S.
  - 6 Püsti Nr. 15, groß 24 Thlr. 43<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Jaak Wilu, für den Preis von 4300 Rbl. S.
  - 7 Narromatri Nr. 19, groß 27 Thlr. 29<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Hans Eulig, für den Preis von 4400 R. S.
  - 8 Karvoanusse Nr. 21, groß 27 Thlr. 49<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Peter Murrik, für den Preis von 4675 Rbl. S.
  - 9 Karromerdi Nr. 22, groß 31 Thlr. 86<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Jaak Palka, für den Preis von 5750 Rbl. S.
  - 10 Kitiasski Nr. 23, groß 30 Thlr. 85<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Märt Ruff, für den Preis von 5880 Rbl. S.
  - 11 Tartto Nr. 26, groß 24 Thlr. 16<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Peter Kanter, für den Preis von 3620 Rbl. S.
  - 12 Antto Nr. 48, groß 19 Thlr. 66<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Märt Gwert, für den Preis von 2163 R. S.
  - 13 Puseppa Nr. 51, groß 18 Thlr. 63<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Hans Ledo, für den Preis von 2650 Rbl. S.
  - 14 Nonga Nr. 52, groß 29 Thlr. 83<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Jaak Murrik, für den Preis von 4400 Rbl. S.
  - 15 Naufsi Nr. 59, groß 26 Thlr. 59<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Jaak Sepp, für den Preis von 4800 Rbl. S.
  - 16 Kullase Nr. 60, groß 26 Thlr. 30<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Hans Milt, für den Preis von 3700 R. S.
  - 17 Nahtro Nr. 62, groß 27 Thl. 44<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Jaak Miltal, für den Preis von 4725 R. S.
  - 18 Noormitsamati Nr. 70, groß 20 Thlr. 51<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Hans Mikkolai, für den Preis von 3085 Rbl. S.
  - 19 Massa Nr. 74, groß 21 Thlr. 13<sup>10</sup>/<sub>112</sub> Gr., dem Bauer Johann Maul, für den Preis von 3400 R. S.
- Publicatum, Jellin-Kreisgericht, den 31. Januar 1885. Nr. 302. 3

Peht schejeenes weeteeku pukka protokolola no 17. f. m. fem Nr. 1 punkt IV. peenem behla weeta (adopteere) schejeenes pagasta lozella Jahn Swinde mahsa (wezmeita) Kristine Swinde, sawa brabla Jahn Swinda behlu Julius bsim. 23. April 1877 un tambeht teef wißi tee, kurt schai adopzija preti buhtu usajinati, sawas eerunas schelt 3 mehneschu laika, t. i. libdf 17. April f. g. schelt usbot, zitadi tiks schi adopzija par apstiprinatu peenemta.

Kauguru pagasta walde, 18. Januar 1885. Nr. 41. 3

Peo Limbaschu pilspagasta peederigs Paula mescha-senes jauneebuhwetis Wernera mahsas rentnecks Jeshob Wer-

neris, kuresch rudent 1884 karabeena-sla nonemis tika, 20. Dezember 1884 karabeenesta miris, tabeht teef wißi un illatris lam kumigas prasschanas, tapat mantoschanas jina, la ari paradu deweji un nehmasi usajinati 6 mehneschu laika no apasscha rakstilas deenas flaitot t. i. libdf 1. August f. g. pee schijs teefas peeteiktees, wehlasi netiks neweens wairs eewehrots un teefa ees kumigu zelu.

Limbaschu pilspagasta teefa, 1. Februar 1885. Nr. 303. 3

Kad ta pee schahs walstis peederiga wezmeita Lette Pirwit, ta pee schahs walstis peederiga Jahn un Katermes behlu Jahn Baltinu, peht schahs pagasta teefas protokolola no 12 November 1884 sub Nr. 453, ir adoptejusi, tad teef wißi tee, kam pret scho adopzija kahda pretinua buhtu, zaur scho usajinati, libdf 20. Juni 1885 pee schahs teefas meldeetes, wehlasi neweens wairs netiks kausits, bel schi adopzija par spehla gahjuschu eeslatita.

Jaunpils pagasta teefa, 20. Dezember 1884. Nr. 646. 3

Trikates pilspagasta teefa, Balkas aprinkti, Trikates drandje, zaur scho usajina wisus miruscha Trikates pilsmuschas "Selta Anna" krodssineela un linu tirgotaja Martin Schmana parada dewejus un parada nehmas treju mehneschu laika no apassch rakstilas deenas, t. i. libdf 21. Aprilum 1885 pee schijs pagasta teefas sawus prassjunnus peeteikt. Wehlasi parada prastaji sandehs sawas teefibas un paradu flehpaji kritihs kumiga soda.

Trikates pilspagasta teefa, 21. Januar 1885. Nr. 23. 2

Kad tas pee schi pagasta peederigs, schejeenes Greife mahja bshwouis Juris Osols ir miris, tad Osol (Janniept) pagasta teefa zaur scho usajina wisus wina parada dewejus un parada nehmas 3 mehneschu laika no schijs deenas flaitot t. i. wiswehstajis libdf 26. Aprilum 1885, pee schahs pagasta teefas peeteiktees, jo wehlasi netaps neweens wairs kausits, bet ar paradu flehpajeem tiks kumigi idarichts.

Osol pagasta teefa, tat 26. Januar 1885. Nr. 22. 2

Kad tas schejeenes Schlehrsta mahjas rentnecks Dahn Wihburg ir miris, tad teef wißi wina paradu deweji un paradu nehmasi usajinati, feschu mehneschu laika a dato pee schejeenes pagasta teefas peemehtetes. Peht mineta termina notezeschanas neween wairs neklausis, bet paradu flehpajus kumigi sodihs.

Ulsdenu pagasta teefa, tat 17. Januar 1885. Nr. 17. 2

Kad schejeenes pagasta bshwodams Muhmuischas pagasta lozells, Jahnis Kales, un schejeenes Koderis Jahnis Eihpneel ir konkurje kritusch, tad teef wißi scho mineto personu paradu deweji un nehmasi usajinati, 3 mehneschu laika t. i. libdf 2. April f. g. ar sawahm prasschanahm un atbeshanahm schelt peeteiktees.

Leepas pagasta teefa, 2. Januar 1885. Nr. 11. 2

Zaur scho teef wisseem sinams darits ta schejeenes walstis lozells Mikel Reschans saw par weenigo mantineeln un behlu ir noraktihs Mikelu un Marijas behlu Jahn August Baldoin bsimusch 8. Marti 1875. Ja schai adopzija buhtu kas preti, tai tee peeteigahs libdf 23. April f. g. pee schejeenes pagasta walbes. Peht schi termina adopzija buhtu spehla.

Mahspils pagasta walde, 14. Februar 1885. Nr. 118. 2

Walla kogukonna kocht poost, mis Pärnu kreisis ja Aabru kihelkonnas, saab seelabi kunkutud, et siit walla liige Järi Moots siite kogukonna kocht protokolli 28. Augusti f. a. Nr. 70

Järgi Aleksander Moots, Madli poega omale kaspoeaks on wotnud. Sellepärast kutsutakse keiki, kellel jelle kaspoeaks wotmise wastu midagi ütlemist on, seda tänaest päewast kolme kuu aea sees, see on keige hiljem kuni 31. Märtsil 1885 siit kogukonna kohlale ülesandma. Peale seda ei saa kedagid kunkutud, waid see kaspoeaks wotmine kudel olema.

Walla kogukonna kocht, 31. Detsember 1884. Nr. 482. 3

Krono Lahtoranna wallawallituse poost, mis Pernu kreisis ja Nedemeezie kihelkonnas, saab teada antud, et siit Matsi Nr. 30 tallo peremehe Jaan Seming koha arastimise kontrakt hukka on jaanud eht arastabund.

Peaks niid mōni inimene seda tähendub kontrakti leidma, palutakse seda jelle wallawallituse eht kõrge Keiserliku Balti Domänenhofi kohlus, kuu kuu aja sees, se on keige hiljem kuni 10. Augusti kuu päawani 1885 arastada.

Kui niid see Matsi Nr. 30 tallo kontrakt jelle proklamii termini aja sees leitub ja arastand ei ole, siis saab see tiijalts arwatud, ning uus kontrakt jelle ajemel wäljaantud. Nr. 58. 3

Tahtorannas, sel 10. Webruaril 1885.

Wanna Tennasilma kogukonna kocht poost, kes Pernu kreisis ja Willandi kihelkonnas, saab se läbi kunkutud et siit Moisa maa peale asutut Tuhalaane mees Abo Kont oma kōiga krome poost jadu Bobuliko kocht Nr. 65 Jaak Tatlake ära mija tahab ning sawad se läbi Abo Konti sugulased ning keil kes jelle mūmisse wastoraki tahawad illes kutsutud seda kuni 22. Aprilini f. a. ära toha, päle jelle ei sa keegi ennam wasto woetud, waid kocht Nr. 65 Jaak Tatlake kätte antud.

Wanna Tennasilmas, sel 22. Januaril 1885. Nr. 165. 2

Brakli wallawallituse poolest, mis on Kurelaare linna kreisis ja Kaarma kihelkonnas, saab jelle läbi teada antud, et krome Brakli waldas Paimala kallas olewa Uusla talukoha Nr. 13 rendiduse peremees Kustaw Kustul kes oma wanaduse wõtruse läbi seda koha ei jōna ilal pidada, on oma diguse annud Pila wallast Abo Tohtri, seniks kui tema poeg 21 aastaseks saab, see turib 12 aastat.

Tema, oma naese ja poega peab aga oma ilkalpidamise, see on: lehma ja riided selle nne peremehe kätt saama, nōnda kui see kogukonna kocht protokol on mōratud. Siis kutsut nimetud wallawallitus keiki Kustaw Kustul sugulasi, keil midagi senna wasturaklimist peaks olema, seda tänaest päawast 3 kuu aja sees, se on keige hiljem 19. Aprilini 1885 Brakli kogukonna kocht juures teada andma, pärsit seda ei saa kedagit enam kunkutud wōetud, ja nende kapp saab kunkutud arwatud.

Brakli wallawallitus, 19. Januaril 1885. Nr. 3. 1

### Topru. Torge.

Von dem Rigaschen Vogteigerichte ist auf den Antrag des Rigaschen Hypothekenvereins der öffentliche Verkauf des den Geschwistern Gustav Daniel, Eugen Carl und Helene Schmidt gehörigen, im 1. Quartier des 1. Stadttheils sub Pol.-Nr. 162 im Bezirke 1 sub Nr. 129 an der großen Brancerkraße belegenen und dem Rigaschen Hypothekenvereins verpfändeten Immobilien nachgegeben und der abermalige Versteigerungstermin auf den 16. April 1885 anberaumt worden.

In Folge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Heberbot zu verlantharen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter gemäß § 88 der Statuten des Hypothekenver-

eins ein Zehntel von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten der Meistbotstellung, des Zuschlages und der Erwerbung überhaupt zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an die obengenannten Geschwister Schmidt, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobilien rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Vorbringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Mathhaus, Vogteigericht, den 12. Februar 1885. Nr. 333. 1

Auf Antrag der Leih- und Sparcasse des lettischen Handwerker-Gilfsvereins soll zur Befriedigung einer derselben an den Hausbesitzer Hans Jind zustehenden judicatsmäßigen Darlehnsforderung von 800 Rbl. nebst Renten u. Kosten die von der J. Elisabeth Rosenberg, geb. Jacobs am 20. November 1883 zum Besten des Georg Dieckrich Steinert ausgestellt, am 13. Februar 1884 auf das im 4. Hypothekenbezirke der Stadt Riga sub Grundbuch-Nr. 1134, nach der polizeilichen Eintheilung aber im 2. Quartier der Mitauer Vorstadt auf Jigejeem an der Dänamündischen Straße sub Pol.-Nr. 33 belegene Immobilien ingrossirte, mit der notariell attestirten Blancoceffion des G. D. Steinert verfehene, von dem Hans Jind zur Versicherung seiner obigen Darlehnschuld der gen. Leih- und Sparcasse als Kastenpfand übergebene Obligation groß 2000 Rbl. nebst anliegendenden Renten bei der 1. Section des Rigaschen Landvoglegerichts am 2. April d. J. Nachmittags 1 Uhr öffentlich versteigert werden.

Die Meistbotsbedingungen sind folgende:

1) der Zuschlag wird dem Meistbieter sofort nach beendeter Vicitation ertheilt.

2) der Meistbieter hat nach erfolgtem Zuschlage 10 pEt. der Meistbotsumme bei Gericht zu erlegen, den Rest aber binnen 6 Wochen a dato der Versteigerung zu berichtigen.

3) der Meistbotsstellungs-Impetrant ist, falls er Meistbieter bleiben sollte, von der sofortigen Erlegung des zehnten Theils der Meistbotsumme befreit und außerdem berechtigt, seine Forderung auf den Meistbotschilling in Comput zu bringen.

4) falls der Meistbieter mit der Berichtigung des Meistbotschillings säumig sein sollte, steht es dem Meistbotsstellungs-Impetranten frei, auf abermalige Versteigerung der qu. Obligation und zwar für Gefahr und Rechnung des ersten Meistbieters anzutragen.

5) Die Kosten der Meistbotsstellung hat der Meistbieter ohne Anrechnung auf den Meistbotschilling zu tragen.

Etwasige Kaufliebhaber werden demnach aufgefordert, im anberaumten Termin ihren Bot und Heberbot zu verlantharen, zeitig zuvor aber in der Kanzlei dieses Gerichts in die zu versteigernde Obligation Einsicht zu nehmen. Nr. 345. 1

Riga-Mathhaus, in der 1. Section des Landvoglegerichts, den 11. Febr. 1885.

Von der 1. Section des Rigaschen Landvoglegerichts ist auf Antrag des Rigaschen Hypothekenvereins der öffentliche Verkauf des dem Restaurateur Julius Groose am 2. November 1883 öffentlich aufgetragenen, im 4. Grundbuch-Bezirk der Stadt Riga sub Hypotheken-Nr. 780, nach der polizeilichen Eintheilung aber im 2. Quartier der Mitauer Vorstadt auf Schmarckenhof an der Schloßischen Straße sub Pol.-Nr. 163 belegenen, dem Rigaschen Hypothekenverein verpfändeten Immobilien

nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 20. August 1885 anberaumt worden.

Die etwaigen Kaufliebhaber werden hierdurch aufgefordert, an dem genannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlaublichen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter gemäß § 88 der Statuten des Hypothekenvereins ein Zehntel von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden alle Diejenigen, welche an den Restaurateur Julius Froese oder an das obbezeichnete Immobilien rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine unter Vorbringung gehöriger Belege bei diesem Gericht anzumelden, und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbottschillings keine Rücksicht genommen werden soll. Nr. 415. 3

Miga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogteigerichts, den 19. Febr. 1885.

Von der 1. Section des Miga'schen Landvogteigerichts ist auf Antrag des Miga'schen Hypothekenvereins der öffentliche Verkauf des der Wittve Henriette Traugott geb. Isaaksohn und deren Kindern: Nicolai, Alexander, Frau Olga Dubelski, Constantin, Philipp und Georg, Geschwistern Traugott, am 1. April 1881 öffentlich aufgetragenen, im 2. Grundbuch-Bezirk der Stadt Miga sub Hypotheken-Nr. 172, nach der polizeilichen Einteilung aber im 2. Quartal der St. Petersburger Vorstadt an der Nicolaistraße sub Pol.-Nr. 30 belegenen, dem Miga'schen Hypothekenverein verpfändeten Immobilien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 20. August 1885 anberaumt worden.

Die etwaigen Kaufliebhaber werden hierdurch aufgefordert, an dem genannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlaublichen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter gemäß § 88 der Statuten des Hypothekenvereins ein Zehntel von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden alle Diejenigen, welche an die Wittve S. Traugott und deren genannte Kinder, oder an das obbezeichnete Immobilien rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Vorbringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbottschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Miga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogteigerichts, den 20. Februar 1885. Nr. 424. 3

Von der 1. Section des Miga'schen Landvogteigerichts ist auf Antrag des Miga'schen Hypothekenvereins der öffentliche Verkauf des dem Andrei Michajew Dobrowsky am 16. Juni 1872 öffentlich aufgetragenen, im 2. Grundbuch-Bezirk der Stadt Miga sub Hypotheken-Nr. 610, nach der polizeilichen Einteilung aber im 2. Quartal der St. Petersburger Vorstadt an der Thalstraße sub Pol.-Nr. 446 belegenen, dem Miga'schen Hypothekenverein verpfändeten Immobilien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 22. August 1885 anberaumt worden.

Die etwaigen Kaufliebhaber werden hierdurch aufgefordert, an dem genannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlaublichen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter gemäß § 88 der

Statuten des Hypothekenvereins ein Zehntel von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden alle Diejenigen, welche an den Andrei Michajew Dobrowsky oder an das obbezeichnete Immobilien rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Vorbringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden, und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbottschillings keine Rücksicht genommen werden soll. Nr. 427. 3

Miga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogteigerichts, den 20. Febr. 1885.

Von der 2. Section des Miga'schen Landvogteigerichts ist auf den Antrag der Handlung Noach Lisschik u. Sohn der öffentliche Verkauf des dem Glaser Chaim Goldschmidt gehörigen, im 3. Hypothekenbezirk sub Grundbuch-Nr. 606, bezw. im 2. Quartier des 2. Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 100, nach der neuen Einteilung im 1. Moskauer Stadttheile 1. Quartier sub Pol.-Nr. 58 an der gr. Jesuskirchenstraße belegenen und dem Miga'schen Hypothekenverein verpfändeten Immobilien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 8. August 1885 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlaublichen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter gemäß § 88 der Statuten des Hypothekenvereins ein Zehntel von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten Chaim Goldschmidt, bezw. an das obbezeichnete Immobilien rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Vorbringung gehöriger Belege bei diesem Gericht anzumelden, und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbottschillings keine Rücksicht genommen werden soll. Nr. 334. 2

Miga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogteigerichts, den 7. Febr. 1885.

Von der 2. Section des Miga'schen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des Miga'schen Hypothekenvereins der öffentliche Verkauf des dem Rosamaria Marcus Behrmann gehörigen, im 3. Hypothekenbezirk sub Grundbuch-Nr. 598, bezw. im 2. Quartier des zweiten Vorstadttheils sub Pol.-Nr. 75, 86 und 87, nach der neuen Einteilung im 1. Moskauer Stadttheile 2. Quartiere sub Pol.-Nr. 7 an der großen Reeperstraße belegenen und dem Miga'schen Hypothekenverein verpfändeten Immobilien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 17. August 1885 anberaumt worden.

In Folge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlaublichen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypothekenvereins, ein Zehntel von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten Rosamaria Behrmann, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobilien rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen,

dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Vorbringung gehöriger Belege bei diesem Gericht anzumelden, und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbottschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Miga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogteigerichts, den 16. Februar 1885. Nr. 398. 3

Von Einem Eblen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat wird hierdurch bekannt gemacht, daß die nachgenannten zur Concursmasse des weil. Kaufmanns Fedor Gwanow Kundalow gehörigen Immobilien öffentlich verkauft werden sollen, nämlich:

1) die alhier im 2. Stadttheile sub Nr. 301 an einer Ecke der Garten- und Sternstraße belegenen Wohnhäuser sammt Appertinentien,

2) das alhier im 2. Stadttheile sub Nr. 200 an der Fischer, Rodjen- und Uferstraße belegene Wohnhaus sammt Zubehörungen, und

3) die hierelbst im 2. Stadttheile sub Nr. 4 belegene Kaufhofshube sammt Appertinentien.

Es werden demnach Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, sich zu dem deshalb auf den 9. April 1885 anberaumten ersten, sowie dem alsdann zu bestimmenden zweiten Ausbottstermine Vormittags um 12 Uhr in Eines Eblen Rathes Sitzungszimmer einzufinden, ihren Bot und Ueberbot zu verlaublichen und sodann wegen des Zuschlages weitere Verfügung abzuwarten.

Dorpat-Rathhaus, am 6. Februar 1885. Nr. 250. 1

Von Einem Eblen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat wird hierdurch bekannt gemacht, daß das alhier im 2. Stadttheile sub Nr. 5 an der Lindenstraße, theils auf Erb-, theils auf Stadtgrund belegene, zur Nachlassmasse der weil. Bäckermeistersfrau Emilie Hoffmann vermitt. Vord. geb. Frischmuth gehörige hölzerne Wohnhaus sammt allen Appertinentien auf Verfügung dieses Rathes öffentlich verkauft werden soll.

Es werden demnach Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, sich zu dem deshalb auf den 19. April 1885 anberaumten ersten, sowie dem alsdann zu bestimmenden zweiten Ausbottstermine, Vormittags um 12 Uhr, in Eines Eblen Rathes Sitzungszimmer einzufinden, ihren Bot und Ueberbot zu verlaublichen und sodann wegen des Zuschlages weitere Verfügung abzuwarten.

Dorpat-Rathhaus, am 18. Februar 1885. Nr. 275. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen u. bringt das Miga-Wolmar'sche Kreisgericht auf Instanz des Raths des Gemeindegewerks in Executionsfachen wider den dasigen Grundbesitzer Jahn Manding hiermit zur allgemeinen Wissenschaft, daß das im Miga'schen Kreise und Ermonischen Kirchspiele belegene 30 Thlr. 65 Gr. große von dem Jahn Manding mit Hilfe des Credit-Systems für den Preis von 4762 Rbl. S. erkaufte und ihm gehörige Kolonische Skulte - Gesinde sammt Appertinentien, jedoch mit Ausschluß des eisernen Inventars, zum öffentlichen und meistbietlichen Ausbott gestellt werden soll und zwar dergestalt, daß das genannte Gesinde Skulte sammt Appertinentien im Locale dieses Kreisgerichts am 4. und 5. April u. c. und falls auf einen Peretorg angetragen werden sollte am 6. April u. c. 12 Uhr Mittags meistbietlich versteigert werden soll.

Die Bedingungen für diesen Ausbott sind alhier in Canzellaria zu ersehen. Wolmar-Kreisgericht, den 14. Febr. 1885. Nr. 182. 2

Von Einem Kaiserlichen Wendenschen Landgerichte wird desmittels bekannt gemacht, daß am 16. März 1885 ver-

schiedene Kupfergeräthe, darunter ein kupferner Kühlapparat, ein kupferner Dampfessel und Kupferrohre, Eisen, Messing, Gussstücken, Windungsmaaschine, verschiedene Wagen, Eisenbahnschienen, Schienen, diverse Destillatvorräthe und einige Fässer Spiritus u. durch eine Delegation dieses Wendenschen Landgerichts, auf dem im Wendenschen Kreise des Sehwegenschen Kirchspiels belegenen Gute Libben gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden wird.

Wendens-Landgericht, am 12. Februar 1885. Nr. 862. 3

Von Einem Kaiserlichen Pernau-Gelinschen Kreisgerichte wird hierdurch bekannt gemacht, daß auf die desfallsige Unterlegung des Schloß Gelmeschen Gemeindegewerks das im Gelmeschen Kreise und Gelmeschen Kirchspiele unter dem Gute Schloß Gelme belegene, 36 Thlr. 84 Gr. oder 315 Rost. 8 Kap. große, mit einer Pfandbriefschuld von 2800 Rbl. belastete Grundstück Zerzski Nr. 15 sammt Appertinentien, am 18. März 1885 und am 19. März 1885 zu gewöhnlicher Sitzungszeit dieser Behörde, unter nachstehenden Bedingungen, zum öffentlichen Ausbott hierelbst gestellt werden soll:

1) daß der Meistbieter sogleich nach erhaltenem Zuschlage 500 Rbl. S. von der Meistbottsumme, den Rest — mit Ausnahme des Pfandbriefdarlehens, — nebst Weikenten à 5 pCt. aber binnen drei Wochen vom Tage des qu. Zuschlages gerechnet bei diesem Kreisgerichte und gleichzeitig die Kosten der Meistbottstellung, des Zuschlages sowie Erwerbes überhaupt, in der Kanzlei dieser Behörde zu liquidiren habe;

2) daß der Meistbieter das Grundstück Zerzski Nr. 15 sammt Appertinentien in dem zur Zeit des Meistbotts befindlichen Zustande nach erhaltenem Zuschlage am 23. April 1885 zu empfangen habe, ohne irgend eine Schadloshaltung aus der Meistbottsumme verlangen zu dürfen;

3) daß der Meistbieter verpflichtet sein soll, nicht nur das vorgeschriebene Reversal darüber, daß die Rechte und Ansprüche der holländischen adeligen Güter-Credit-Societät an dieses Grundstück nebst Zubehörungen rüchlich der auf demselben ruhenden Pfandbriefschuld auch foran unalterirt verbleiben, unweigerlich zu unterzeichnen, sondern auch den betreffenden Abjudicationsabscheid corroboriren und sich das Grundstück qu. förmlich zuschreiben zu lassen;

4) daß im Falle der unterlassenen Erfüllung einer der vorstehenden Bedingungen, das bezeichnete Grundstück sofort und ohne Weiteres für Rechnung und Gefahr des resp. Meistbotters auf's Neue zum öffentlichen Ausbott gestellt und versteigert werden wird.

Das zu dem Grundstück gerechnete Inventar wird durch das Schloß Gelmesche Gemeindegewerk am 20. März 1885 Vormittags an Ort und Stelle meistbietlich versteigert werden und ist genanntes Gemeindegewerk auch diesseits angewiesen worden das qu. Grundstück den etwaigen Kaufliebhabern zu zeigen.

Publicatum, Jellin-Kreisgericht, den 31. Januar 1885. Nr. 315. 1

Maabi Kogusanna Kogus, mit Tartu Kreisis ja libellomas, kumitab jelle labi, et 15. Märtsil f. a. kell 10 hommiku Maabi walla kottumajas Juhani Truusi kumilewesi Mattu tallu maa peal ostoni wiisi enam hinnapalujale saab aramistada. Tingimised on igal reedel enne seda kell 2 p. l. kottumajas näha saada. Nr. 39. 2

Maabil, 12. Webruari 1885.

Курляндская Казенная Палата приглашает желающих принять на себя, на утвержденных для сего условиях, поставку дров для войск, квартирующих в городе и окрестностях Варны и Шведгофа, а также в 5 верстовой окрестности гор. Митавы,



на один или на два года, считаясь 29. Апреля 1885 года, прибыть в присутствии сей Палаты к назначенным для сего на 8. число Марта 1885 г. торгу и на 11. число того же месяца переторжке, в полдень, т. е. в 12 часов, и изустно заявить свои предложения, заранее представив в Палату, при просьбах, виды о своем звании и требующие залоги на четыреста пятьдесят рублей наличными деньгами или законными процентными бумагами кредитных учреждений, или же подать, или прислать в Курляндскую Казенную Палату, но отнюдь не позже 12 часа полудня в день торга, т. е. 8. Марта 1885 года, запечатанные о своих предложениях объявления, с соблюдением при этом правил, установленных ст. 1907—1913 Св. Зак. Гражд. т. X ч. I изд. 1857 года. При чем объявляется, что условия торгов могут желаемыми быть рассматриваемы в канцелярии Казенной Палаты в присутствии дна и часы и что по заключении переторжки никакие новые предложения от торговашихся приняты не будут. № 2057. 2

Митав, 18. Февраля 1885 г.  
Der Kurländische Kameralhof fordert alle diejenigen hierdurch auf, welche gefonnen sein sollten, unter den dafür bestätigten Bedingungen, die Lieferung für das in den Schlössen Wirtau und Schwedhof, sowie in der Swerstigen Umgegend von Mitau bequartirte und künftighin zu bequartirende Militair auf die Zeit von 1 resp. 2 Jahren, gerechnet vom 29. April 1885 ab, zu übernehmen, sich zu dem bieferhalb auf den 8. März 1885 anberaumten Termin und dem auf den 11. desselben Monats festgesetzten Peretorgstermine, Mittags i. e. um 12 Uhr, versehen mit den gehörigen Legitimationen und den erforderlichen Saloggen von vierhundert und fünfzig Rubel im baarem Gelde oder in gesetzlich zulässigen procenttragenden Werthpapieren der Creditanstalten, welche bei schriftlichen Gesuchen zeitig vorher bei dem Kameralhofe einzureichen sind, — in dem Sitzungssalocale dieser Palate zu melden und ihren Bot zu verlaublichen; oder aber ihre diesbezüglichen Angebote in versiegelten Couverts, jedoch nicht später als bis 12 Uhr Mittags am Tage des Tages, d. i. den 8. März 1885 unter Beobachtung der in den Art. 1907—1913

Band X, Thl. I des Svod der Civilgesetze (Ausgabe 1857) enthaltenen Bestimmungen, bei dem Kurländischen Kameralhofe zu verabreichen oder an denselben einzusenden. Dabei hinzugefügt wird, daß die den Torgen zu Grunde gelegten Bedingungen an den Sitzungstagen und Stunden in der Kameralhofskanzlei eingesehen werden können, und daß nach abgeschlossenen Peretorge weiter keine neuen Angebote von den Bickanten werden entgegen genommen werden. Nr. 2057. 2

Судебный приставъ С.-Петербургскаго окружнаго суда Массальскій, жительствующій Литейной части, 3. участка, по Спасской улицѣ, домъ № 8, симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи вдовы дѣйствительнаго статскаго совѣтника Прасковьи Ивановны Новоникольской, по исполнительному листу С.-Петербургскаго окружнаго суда отъ 11. Сентября 1884 года за № 2707, будетъ производиться Мая 11. дня 1885 года съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданій при 6. отдѣленіи С.-Петербургскаго окружнаго суда, публичная продажа недвижимаго имѣнія, принадлежащаго жёнѣ коллежскаго ассессора Вѣрѣ Александровнѣ Ширяевой заключающагося въ каменномъ четырехъэтажномъ домѣ, двухъ при немъ корпусовъ, одного 5 этажнаго и одного 1. этажнаго, 8 сараевъ для дровъ и земли въ поперечникѣ 10 и длинникѣ 20 саж. состоящее въ С.-Петербургѣ, Коломенской части, 1. уч., по табелямъ подъ №№ 1846 г. 472 а 1874 г. 35, и полицейскими: по большой Садовой улицѣ, на Покровской площади 90 и по Прадильной улицѣ 19. Имѣніе это заложено въ полномъ составѣ въ С.-Петербургскомъ городскомъ кредитномъ обществѣ въ суммѣ 26,800 руб. и будетъ продаваться право на половинную часть. Торгъ начнется съ оцѣночной суммы 15,000 руб. № 140. 3

Судебный приставъ С.-Петербургскаго окружнаго суда Массальскій, жительствующій Литейной части, 3. участка, по Спасской улицѣ, домъ № 8, симъ объявляетъ, что на удовлетвореніе претензіи вдовы дѣйствительнаго статскаго совѣтника Прасковьи Ивановны Новоникольской, по исполнительному листу С.-Петербургскаго окружнаго суда отъ 11. Сен-

тября 1884 года за № 2707 будетъ производиться Мая 11. дня 1885 г. съ 10 часовъ утра въ залѣ засѣданій при 6. отдѣленіи С.-Петербургскаго окружнаго суда, публичная продажа недвижимаго имѣнія, принадлежащаго жёнѣ коллежскаго ассессора Вѣрѣ Александровнѣ Ширяевой заключающагося въ каменномъ четырехъэтажномъ домѣ двухъ при немъ корпусовъ, одного 5 этажнаго и одного 1 этажнаго, 8 сараевъ для дровъ и земли въ поперечникѣ 10 и длинникѣ

20 саж., состоящее въ С.-Петербургѣ, Коломенской части, 1. участка, по табелямъ подъ №№ 1846 — 472, а 1874 г. 35 и полицейскими: по большой Садовой улицѣ, на Покровской площади 90 и по Прадильной улицѣ 19. Имѣніе это заложено въ полномъ составѣ въ С.-Петербургскомъ городскомъ кредитномъ обществѣ въ суммѣ 26,800 руб. и будетъ продаваться право на половинную часть. Торгъ начнется съ оцѣночной суммы 15,000 руб. № 141. 3

Виденское окружное артиллерійское управленіе приглашаетъ желающихъ къ торгамъ, имѣющимъ производиться въ нижеуказанныя числа и въ нижепоименованныхъ пунктахъ на поставку разныхъ предметовъ и материаловъ на 1885 годъ.

| Время производства торговъ. | Учрежденія при которыхъ будутъ производиться торги.  | Оцѣночная стоимость всего требующагося въ поставку. |
|-----------------------------|--|---|
|                             | Въ кр. Динабургѣ.  |   |
| 15. Марта                   | При управленіи крѣпостной артиллеріи   | 11,519 р. 30 к.                                     |
|                             | Въ кр. Динамидѣ.   |   |
| 11. Марта                   | При управленіи крѣпостной артиллеріи   | 3,802 „ 36 „  |
|                             | Въ кр. Вобруйскѣ.  |   |
| 28. Марта                   | При управленіи крѣпостной артиллеріи для потребности:<br>а. Вобруйской крѣпостной артиллеріи<br>б. Вобруйскаго отдѣла окружнаго склада | 1,580 „ 35 „<br>844 „ 58 „                          |
|                             | Въ кр. Динабургѣ.  |   |
| 14. Марта                   | При управленіи окружнаго артиллерійскаго склада  | 16,526 „ 75 „                                       |

Торгъ этотъ будетъ произведенъ изустный, съ допущеніемъ присылки по почтѣ или подачи лично объявленій въ запечатанныхъ конвертахъ.

Цѣны слѣдуетъ назначить на все предметы разрядъ составляющіе; утвержденіе торговъ будетъ производиться по разрядамъ.

Размѣръ залога опредѣляется въ 20% подрядной суммы, если залогъ въ наличныхъ деньгахъ или въ другихъ какихъ либо денежныхъ документахъ, или въ 25%, если залогъ въ свидѣтельствѣ на недвижимую собственность, закономъ къ принятію въ залогъ дозволенныхъ.

Пріемъ объявленій въ день торга

начнется съ 10 часовъ утра и будетъ продолжаться до 12 часовъ дня.

Подрѣдныя условія по всемъ торгамъ можно видѣть, ежедневно, отъ 10 часовъ утра до 3 часовъ дня, въ Вѣдѣ въ окружномъ артиллерійскомъ управленіи; въ крѣпостяхъ Динабургѣ, Динамидѣ и Вобруйскѣ при управленіи крѣпостныхъ артиллерій и отдѣлахъ окружнаго артиллерійскаго склада. № 2013. 1

Лич. Вице-Губернаторъ:  
Тобизенъ.

Секретарь: П. Давиденковъ.

Неофициальная Часть.

Nichtofficieller Theil.

Январь 1885 годъ.

СПИСОКЪ ИЗДАНІЙМЪ

ЦЕНТРАЛЬНАГО СТАТИСТИЧЕСКАГО КОМИТЕТА.

Изданій отъсеченныхъ †, нилется въ Комитетѣ ограниченное число экземпляровъ, обозначенныхъ же \*, посыл не нилется.

|  | Цена.     | Въсое. |
|--|-----------|--------|
| † Статистическія таблицы Россійской Имперіи. Вып. 2. 1883. Населеніе Имперіи за 1858 г. (съ картою) . . .            | 2 р. — к. | 3 ф.   |
| Первый выпускъ таблицъ — за 1856 г. размноженъ.  |           |        |
| Статистическія свѣдѣнія о поморахъ въ Россіи, 1883   | — „ 50 „  | 2 „    |
| * Крѣпостное населеніе въ Россіи по X. народной переписи, А. Тропининаго, 1861                                       | 1 „ — „   | 1 „    |
| О составѣ и движеніи населенія по губерніямъ Нижегородской и Ярославской, 1861                                       | 1 „ — „   | 1 „    |
| † Объ устройствѣ источниковъ статистики населенія въ Россіи, 1864  | — „ 50 „  | 1 „    |
| † Общій обзоръ статистическихъ записей по ведомствамъ и главнымъ управленіямъ Имперіи, 1867                          | 1 „ — „   | 1 „    |
| С.-Петербургъ. Наслѣдованія о топографіи и статистикѣ столицы.   |           |        |
| * Томъ II, 1870. Топографія . . .  | 1 „ — „   | 2 „    |
| * Томъ III, 1868. Населеніе по переписи 1864 года и движеніе населенія съ 1856 по 1865 г. . .                        | 1 „ — „   | 2 „    |
| Хромофотографированный планъ С.-Петербурга (на 4 листахъ, 150 саж. въ діаметрѣ), 1868                                | 1 „ 50 „  | 1 „    |
| С.-Петербургъ по переписи 10. Декабря 1869 г.  |           |        |
| Вып. 1. Населеніе по возрастамъ, селовому составу, этнографическимъ, народностямъ, селовымъ и грамотности            | 1 „ 50 „  | 4 „    |
| Вып. 2. Дома и квартиры и размѣщеніе въ нихъ жителей   | 1 „ 50 „  | 4 „    |
| Вып. 3. Распределеніе жителей по профессіямъ, занятиямъ и другимъ родамъ средствъ существованія                      | 2 „ — „   | 4 „    |
| † Compte-rendu général des travaux du congrès international de statistique (aux sept premières sessions), 1872 . . . | 2 „ — „   | 4 „    |

Всеслалъ оросіа международнаго статистическаго конгресса въ С.-Петербургѣ. Доклады и постановленія, 1873 г. . . — р. 80 к. 1 ф.

Congrès international de statistique à St. Pétersbourg (VII session).

Part. I. Programme 1872 . . . 2 „ — „ 8 „  
Part. II. Comte-rendu 1874 . . . 2 „ — „ 8 „  
Part. III. Travaux présentés au congrès 1874 . . . 2 „ — „ 7 „

Commission permanente du congrès international de statistique.

Comte-rendu des conférences de Vicnne en 1873. . . — „ 60 „ 1 „  
„ „ „ „ Stockholm en 1874 . . . — „ 60 „ 1 „

Mémoires 1870 . . . 2 „ — „ 2 „

Statistique internationale de mines et usines (Première partie) St. Pétersbourg, 1877 . . . 1 „ 50 „ 1 „

Конская перепись въ Европейской Россіи въ 1875 г.

Рязанская губернія . . . 1 „ — „ 1 „  
Могилевская губернія . . . — „ 60 „ — „  
Ковенская губернія . . . — „ 60 „ — „

Списки населенныхъ мѣстъ Россійской Имперіи. Въ большую 8-ю, съ хромофотографированными картами:

| Губерніи:                   | Страницы.    | Цена.      | Всое. |
|-----------------------------|--------------|------------|-------|
| 1. Архангельская . . .      | XXIV и 141   | 1 р. 20 к. | 2 ф.  |
| *2. Астраханская . . .      | XVI и 51     | — „ 70 „   | 1 „   |
| Вессарабская . . .          | XXXII и 87   | 1 „ — „    | 1 „   |
| *3. Владимирская . . .      | LV и 283     | 1 „ 75 „   | 2 „   |
| *7. Вологодская . . .       | XXXVI и 250  | 3 „ — „    | 3 „   |
| *9. Воронежская . . .       | LI и 137     | 1 „ 20 „   | 2 „   |
| +10. Вятская . . .          | CXXIV и 904  | 3 „ 50 „   | 3 „   |
| *12. Донецк. полк. обл. . . | XXVI и 10    | 1 „ 20 „   | 2 „   |
| *13. Екатеринбургская . . . | XXXI и 125   | 1 „ 75 „   | 2 „   |
| *14. Казанская . . .        | LXXX и 237   | 1 „ 75 „   | 2 „   |
| *15. Калужская . . .        | XXXVI и 209  | 1 „ 75 „   | 2 „   |
| +19. Костромская . . .      | LXXIV и 485  | 2 „ — „    | 2 „   |
| +20. Курская . . .          | LXXVI и 208  | 1 „ 50 „   | 2 „   |
| +24. Московская . . .       | XXVIII и 304 | 1 „ 50 „   | 2 „   |
| *25. Нижегородская . . .    | XXXIII и 118 | 1 „ 50 „   | 2 „   |
| 27. Олонечская . . .        | XCV и 205    | 2 „ — „    | 2 „   |
| *28. Оренбургская . . .     | XCVI и 209   | 1 „ 75 „   | 2 „   |

| Губернии:                       | Страницы.      | Цена.      | Всего. |
|---------------------------------|----------------|------------|--------|
| *29. Оренбургская . . . . .     | СХХІІІ и 338   | 1 р. 75 к. | 2 ф.   |
| +30. Пензенская . . . . .       | XXXVI и 200    | 1 " — "    | 2 "    |
| *31. Пермская . . . . .         | CDXL и 443     | 3 " — "    | 2 "    |
| 33. Подольская . . . . .        | XXIV и 262     | 1 " 50 "   | 2 "    |
| *35. Рязанская . . . . .        | XVIII и 085    | 1 " 20 "   | 2 "    |
| *36. Самарская . . . . .        | XLI и 335      | 1 " 20 "   | 2 "    |
| *37. С.-Петербургская . . . . . | L и 254        | 1 " 50 "   | 2 "    |
| 38. Саратовская . . . . .       | XLVIII и 530   | 1 " 20 "   | 2 "    |
| *39. Симбирская . . . . .       | XXXVII и 500   | 1 " — "    | 2 "    |
| +40. Смоленская . . . . .       | LXXXVIII и 554 | 2 " 50 "   | 3 "    |
| *41. Таврическая . . . . .      | LVII и 538     | 1 " 20 "   | 2 "    |
| *42. Тамбовская . . . . .       | LII и 586      | 1 " 50 "   | 2 "    |
| 43. Тверская . . . . .          | XL и 454       | 2 " 50 "   | 3 "    |
| 44. Тульская . . . . .          | XIII и 592     | 1 " 50 "   | 2 "    |
| 45. Уфимская . . . . .          | CXXXIX и 196   | 1 " 80 "   | 2 "    |
| +46. Харьковская . . . . .      | XCVI и 209     | 1 " 75 "   | 2 "    |
| *47. Херсонская . . . . .       | LXXX и 592     | 1 " 50 "   | 2 "    |
| *48. Черниговская . . . . .     | XLI и 230      | 1 " 50 "   | 2 "    |
| *50. Ярославская . . . . .      | LXX и 380      | 2 " — "    | 2 "    |
| *60. Енисейская . . . . .       | XLIV и 74      | 1 " — "    | 2 "    |
| +61. Тобольская . . . . .       | CXXII и 96     | 2 " 50 "   | 2 "    |
| *62. Томская . . . . .          | CXII и 48      | 3 " — "    | 2 "    |

Списокъ волостей и гмйнъ Евр. Россіи, съ рас-  
пределеніемъ по воинскимъ призывнымъ  
участкамъ . . . . . XIII и 342 1 р. — к. 2 ф.

Материалы обследованія по статистикѣ поземельной собственности и населенныхъ мѣстъ  
Европейской Россіи составляютъ два изданія:

#### А. Статистика поземельной собственности и населенныхъ мѣстъ Европейской Россіи.

|  |           |
|--|-----------|
| +Вып. I. Губерніи центральной земледѣльской области: Рязанская,<br>Тульская, Калужская, Орловская, Курская, Воронежская, Там-<br>бовская, Пензенская (съ 10 картограммами) | 2 р. — к. |
| Вып. II. Губерніи Московской промышленной области: Москов-<br>ская, Тверская, Ярославская, Костромская, Нижегородская, Вла-<br>димирская, (съ 8 картограммами)             | 2 " — "   |
| Вып. III. Губерніи Малороссійскаго и Юго-Западныхъ: Харьковская,<br>Полтавская, Черниговская, Кіевская, Волынская и Подольская<br>(съ 8-ю картограммами).                  | 2 " — "   |
| Вып. IV. Губерніи Нижне-Волжской области: Казанская, Симбирская,<br>Саратовская, Самарская, Астраханская (съ 8 картограммами)  | 2 " — "   |
| Вып. V. Губерніи Литовской и Бѣлорусской группъ: Виленская, Ко-<br>венская, Гродненская, Витебская, Милоская, Могилевская, Смо-<br>ленская (съ 7-ю картограммами)          | 2 " — "   |
| Вып. VI. Губерніи Приуральской группы и Крайняго Сѣвера: Вят-<br>ская, Уфимская, Оренбургская, Пермская, Вологодская, Архан-<br>гельская (съ 5-ю картограммами)            | 2 " — "   |

Выпуски VII и VIII печатаются.

#### Б. Волости и важнейшія селенія Европейской Россіи.

|   |           |
|---|-----------|
| Вып. I. Губерніи Центральной земледѣльской области: Рязанская,<br>Тульская, Калужская, Орловская, Курская, Воронежская, Там-<br>бовская, Пензенская | 2 р. — к. |
| Вып. IV. Губерніи Нижне-Волжской области: Казанская, Симбирская,<br>Саратовская, Самарская, Астраханская  | 2 " — "   |

Выпуски II и VI печатаются.

(Всего выхъ за каждый выпускъ „Материаловъ“ по 4 ф.)

Superficie de l'Europe. 1882 (accompagnée de deux cartes de l'Europe)  
(Всего выхъ за 5 фунтовъ).

Материалы для статистики паровыхъ двигателей въ Россійской Им-  
періи 1882 г. . . . . 2 " — "

(Всего выхъ за 4 фунта).

Урожай 1883 г. въ Европейской Россіи, 1884 г. . . . . 1 " — "

Общие выводы къ „Урожаю 1883 г.“ . . . . . 50 "

(Всего выхъ за обѣ книги за 2 ф.)

Взаимное земское страхованіе 1860—1870 г. (над. 1870—1884 г.) . . . . . 3 " — "

(Всего выхъ за 5 фунтовъ).

Сборникъ свѣдѣній по Европейской Россіи за 1882 г. (над. 1884 г.) . . . . . 2 " — "

(Всего выхъ за 2 фунта).

#### Статистическій Временникъ Россійской Имперіи.

|   |           |
|---|-----------|
| Серія I. *1866. Свѣдѣнія о пространствѣ, населеніи и населенныхъ<br>мѣстахъ (1863 г.), о промышленности и торговлѣ; свѣ-<br>дѣнія по статистикѣ уголовной, народнаго образованія,<br>финансовъ и войска . . . . . | 2 р. — к. |
| Серія II. +Вып. 1-й 1871 г. Населеніе Имперіи за 1867 г.<br>Вып. 2-й 1872. Материалы для статистики рѣчного судо-<br>ходства . . . . .  | 1 " — "   |
| " Вып. 3-й 1872. Материалы для изученія кустарной про-<br>мышленности и ручнаго труда въ Россіи . . . . .   | 1 " 25 "  |
| " Вып. 4-й 1873. Свѣдѣнія о внешней торговлѣ Россіи и<br>о русскомъ торговомъ флотѣ съ 1863 по 1869 г. . . . .  | 1 " — "   |
| " Вып. 5-й 1872. Общій обзоръ почтовой деятельности въ<br>Имперіи съ 1857 по 1866 г. и телеграфной съ 1860 по<br>1866 г. — Ярмарки Евр. Россіи (1867 и 1868—69). —<br>Статистика пожаровъ (1860—69) . . . . .     | 2 " — "   |
| " Вып. 6-й 1872. Материалы для статистики виноделия-<br>ческой промышленности въ Евр. Россіи за 1868 г. . . . .   | 1 " — "   |
| " Вып. 7-й 1872 Государственные доходы Россіи, классифи-<br>кація, развитіе состояніе и движеніе (1868—72) . . . . .  | 1 " — "   |
| " Вып. 8-й 1872. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1867 г. . . . .  | 1 " — "   |
| " Вып. 9-й 1872. Статистика русскихъ банковъ, ч. 1 . . . . .  | 1 " — "   |
| " Вып. 10-й 1875. Населеніе Имперіи за 1870 г.<br>— Свѣдѣнія о посѣлѣ и сборѣ хлѣба и картошки и о<br>численности скота (1870—1872 гг.). — Статистика город-<br>скихъ сберегательныхъ кассъ . . . . .             | 1 " — "   |
| " Вып. 11-й 1875. Статистика русскихъ банковъ, ч. 2 . . . . .   | 2 " — "   |
| " Вып. 12-й 1877. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1868 г. . . . .   | 1 " — "   |
| " Вып. 13-й 1877. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1869 г. . . . .   | 1 " — "   |
| " Вып. 14-й 1870. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1870 г. . . . .   | 1 " 25 "  |
| " Вып. 15-й 1877. Виноградарство и виноделие въ Россіи<br>(1870—73 г.) . . . . .  | 2 " 50 "  |
| " Вып. 16-й 1879. Свѣдѣнія по статистикѣ народнаго обра-<br>зованія въ Евр. Россіи (1872—74 гг.). Движеніе хлѣбныхъ<br>грузовъ въ Евр. Россіи, по губерніямъ, 1875 г. . . . .                                     | 1 " — "   |
| " Вып. 17-й 1881. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1871 г. . . . .   | 1 " 25 "  |

|   |            |
|---|------------|
| Серія II. Вып. 18-й 1882. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1872 г. . . . .   | 1 р. 25 к. |
| " Вып. 19-й 1882. Стат. изслѣд. о пожарахъ и о насиль-<br>ственныхъ и внезапныхъ смертяхъ въ Евр. Россіи въ<br>периодъ 1870—1874 г. . . . .                     | 1 " 50 "   |
| " Вып. 20-й 1882. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1873 г. . . . .   | 1 " 25 "   |
| " Вып. 21-й 1882. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1874 г. . . . .   | 1 " 25 "   |
| " Вып. 22-й 1883. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1875 г. . . . .   | 1 " 25 "   |
| " Вып. 23-й 1883. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1876 г. . . . .   | 1 " — "    |
| " Вып. 24-й 1883. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1877 г. . . . .   | 1 " — "    |
| " Вып. 25-й 1884. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1878 г. . . . .   | 1 " — "    |
| Серія III. Вып. 1-й 1884. Статистическія свѣдѣнія о сельскихъ учи-<br>лищахъ за 20-ое Марта 1880 года (съ 4-ми картограм-<br>мами и 4-ми диаграммами) . . . . . | 3 " — "    |
| " Вып. 2-й 1884. Еврейское населеніе и земледѣліе въ<br>юго-западныхъ губерніяхъ Евр. Россіи, входящихъ въ<br>черту еврейской осѣды . . . . .                   | 2 " — "    |
| " Вып. 3-й 1884. Движеніе населенія въ Евр. Россіи за<br>1879 г. . . . .  | 1 " — "    |
| " Вып. 4-й 1884. Распределеніе земель по угодьямъ и па-<br>хатнымъ по посѣвамъ въ Европейской Россіи за 1881 г. . . . .   | 1 " 50 "   |
| " Вып. 5-й 1885. Пониженіе выкупнаго платежа по указу<br>28. Декабря 1881 г. . . . .  | 1 " — "    |

(Всего выхъ за каждый выпускъ по 2 ф.)

Печатается: Урожай 1884 года въ Европейской Россіи, съ выводами.

Все изданія Центрального Статистическаго Комитета продаются въ географиче-  
скомъ магазинѣ Главнаго Штаба, у комиссіонера А. А. Ильина и въ самомъ  
Комитетѣ (Театральная улица, 3). Книгопродавцамъ, при покупкѣ въ Комитетѣ  
на наличныя деньги не менѣе 5 экземпляровъ одного изданія сразу, дѣлается  
уступка 30%, а при меньшемъ числѣ экземпляровъ уступается 15%.

### Pelz-Auction.

Auf Antrag der dritten Aigischen Gesell-  
schaft gegenfälligen Credits sollen auf Grund  
des § 41 ihrer Statuten, Dienstag den  
12. und Mittwoch den 13. März c.  
Mittags 1 Uhr im 1. Auktionssaal, die  
für verpfändete neue Pelzwaren, als  
1 blau-fuchs-Rotunde mit Sammet  
bezogen (1000 Rbl.), 1 schwarzbrauner  
Fuchspaletot, 1 Zobel, 1 Marbler, 1 Nerz  
und 1 Skongd-Paletot, 1 Nerz, 1 Skongd-  
Marbler, 1 Fuchs, 1 Schuppenpelz,  
1 Zobel, 1 Nerz, 1 Skongd und 1 Silberfelle,  
1 Zobel, 1 Viber- und 1 Marblerfagen  
und 1 Zobel, 1 Zitis, 1 Wifam, 1 Gra-  
wert und 1 Kakenfacke gegen Baarab-  
lung öffentlich versteigert werden.

Die zur Versteigerung kommen-  
den Gegenstände können an dem be-  
treffenden Tage von 10 Uhr Mor-  
gens bis 12½ Uhr Mittags in Au-  
genschein genommen werden.

H. Weerh, Stadtauctionator.



### ОТЪ СВЪЗДА

представителей желѣзныхъ дорогъ  
I. группы

объявлено, что съ 1. Марта с. г.  
вводится въ дѣйствіе помѣщенные спе-  
ціальныя тарны на перевозку полными  
вагонами хлѣбныхъ грузовъ и масла-  
ничныхъ свѣтъ со станцій желѣзныхъ  
дорогъ Рижско-Оренбургской и Рязанско-  
Козловской линій въ Ригу.

Тарны эти производятъ на станціяхъ  
желѣзныхъ дорогъ означенныхъ линій  
и на станціи Рига Рижско-Оренбургской  
дороги по 2 коп. за вагонъ.



### Общество Рижско-Динабург- ской желѣзной дороги.

Доводится до всеобщаго свѣдѣнія, что  
начиная съ 20. числа текущаго Феврала  
мѣсяца, за время при покатонной пе-  
ревозкѣ въ Ригу въ Витебскъ и въ  
Витебскъ, за разгоніе Рига — Витебскъ,  
провозная плата будетъ назначена по  
58 руб. 9 коп. за вагоныя грузы, а  
дополнительныхъ сборовъ по 4 руб. 82 к.

Рига, 19. Феврала 1885 г.

Привлеченіе.



### Общество Рижско-Динабург- ской желѣзной дороги.

Доводится до всеобщаго свѣдѣнія, что  
на основаніи состоящагося съ г. Томашъ  
Уфимскій, сынагою и по. въ Ригѣ со-  
глашенія, съ отрывомъ вѣдѣнія те-  
кущаго года будетъ издано въ дѣйствіе  
правое таможенное таможенное сообщеніе  
въ Ливерпуля черезъ Ригу въ Москву.

Установленный по приложению тамо-  
женному таможенному сообщенію въ Ригу  
черезъ Ригу въ Москву таможеннаго тарифа  
будетъ приниматься въ грузы правого  
заказчика въ Ливерпуля черезъ Ригу  
въ Москву сообщенія, съ слѣдующими  
дополнительными платими, а именно:

Къ морскому фрахту:

|                             |     |
|-----------------------------|-----|
| I. класса въ размѣрѣ 3 коп. | 3 " |
| II. " " " " " "             | 3 " |
| III. " " " " " "            | 1 " |
| IV. " " " " " "             | 1 " |
| V. " " " " " "              | 1 " |
| VI. " " " " " "             | 1 " |
| VII. " " " " " "            | 1 " |

Агентами сего сообщенія состоятъ:

въ Ливерпуля: г. Р. Зандерсонъ и Ко.  
въ Москвѣ: г. Егоръ Махеръ и  
г. Джонъ Зинертъ и Ко.  
Рига, 18. Феврала 1885 г.

Правленіе.

### ПРОДАЕТСЯ

или отдается въ аренду

### УСАДЬБА

съ жилищами строеніями и службами, рас-  
положенная близъ г. Риги въ Матав-  
скомъ предмѣстѣхъ подлѣ полицейскихъ  
№ 99, около стараго лагеря, на гра-  
ницѣ имѣнія Ливену. Земля пахат-  
ная, а также состоящая подлѣ двора  
и сада 9510 кв. саж. и крошѣ того,  
подлѣ сосновымъ строевымъ лѣсомъ  
4220 кв. саж.

Обращаться въ г-ну. П. Д. Дмитриеву,  
въ торговлѣ Н. Н. Осипова въ Ригѣ.

Nachstehende öfentliche Legitimation ist von  
dem Eigenthümer als verloren aufge-  
geben und werden daher die etwaige  
Forderungen hierdurch aufgehoben.  
Diese Legitimation ungesammt bei dem  
Aigischen Passbüreau abgeliefern.

Das Passbüreau des zu Mitau ver-  
zeichneten Herrn Eduard Kaufmeyer, d. d.  
20. August 1884 Nr. 10132, gültig bis zum  
7. Februar 1885.

Редакторъ А. Клиггенбергъ.